

Stifte, die wirken



Mach mit – es wirkt.



Seit 2008: Stifte, die wirken.

Lepra und andere Krankheiten der Armut heilen, Stigmatisierung und Ausgrenzung überwinden, Zugänge zum Gesundheitssystem öffnen – dafür setzt sich plan:g partnerschaftlich ein.

Wir suchen Menschen, die mit anderen über globale Gesundheit ins Gespräch kommen möchten. Die nachhaltig produzierten Stifte können ein Gesprächseinstieg sein.

Eine entscheidende Frage:

**Wie verändern
wir die Welt?**



Unsere Antwort:

**In dem wir sie
neu betrachten.**

Gemeinsam stoppen wir Armutskrankheiten.

Das „Wie“ ist denkbar einfach

Wer mitmachen will, zum Beispiel Lehrerinnen und Lehrer, Schulklassen, Jugendgruppen, Ordinationen, Pfarrgemeinden – einfach jeder–, kann die Stifte bestellen und eine Aktion starten.

Ob in Schulen, Pfarrgemeinden, im Gemeinderat oder im örtlichen Kaufhaus – wo viele Menschen zusammenkommen, können die Gespräche starten.

Nicht zufällig geht es bei der Aktion um Stifte. Denn Stifte spielen bei der Lepra-Früherkennung eine wichtige Rolle. Ein simpler Schreibstift dient als Diagnose-Instrument: Wenn jemand bei Berührung mit einem Stift auf einem auffälligen Hautfleck nichts mehr spürt, besteht Verdacht auf Lepra. Eine Therapie ist oft mit geringem Aufwand möglich. Bleibende Schäden werden verhindert.

Mehr Infos und Material für den Schullunterricht zu den vernachlässigten tropischen Krankheiten, über plan:g Partnerschaft für globale Gesundheit und über die Stifte-Aktion gibt es unter www.plan-g.at/stifte.

**Bestell-Hotline:
05574 623 888**

Wirkung, die befreit

Jeder der umweltfreundlich, nachhaltig produzierten Stifte regt zum Nachdenken an. Wie können wir in Österreich unseren Lebensstil so verändern, dass auch Menschen anderswo eine Perspektive haben? Als katholisches Werk der Entwicklungszusammenarbeit im Gesundheitssektor sagen wir: Eine Veränderung des Lebensstils ist eine befreiende Chance zur Umkehr, die nicht nur in der Fastenzeit aktuell ist.

Österreichische Schüler hinterlassen im Jahr viele Tonnen Plastikmüll – nur aus Einwegstiften! Das ist zu viel, das können wir ändern. Mit den Mehrwegstiften reduzieren wir den Plastikmüll in Österreich und sammeln Geld, um Armutskrankheiten zu überwinden.

Bestell-Hotline: 05574 623 888

Stifte, die wirken: Gemeinsam überwinden wir Armutskrankheiten.

Freiheit – mit welcher Veränderung gewinnst du sie?

Ein Mehrwegstift kann der Anfang sein, das eigene Verhalten zu verändern. Wer keine Stifte kaufen oder verkaufen möchte, ist einfach zum Nachdenken eingeladen:

Wie wollen und werden wir in Zukunft leben? Wie kann das gute Leben für alle gelingen?

Nur ein paar Gedanken können helfen, die Beziehungen zwischen uns und dem Leben unserer Nächsten anderswo wahrzunehmen. Es geht um die Gestaltung unseres Alltags. Das Leben ist kostbar. Mehr Achtsamkeit ist unser großes Ziel. Deshalb suchen wir Ehrenamtliche aus allen Altersgruppen, die ein paar Stunden Zeit in die Menschenrechtsarbeit im Gesundheitssektor investieren wollen, indem sie sich und andere zum Nachdenken bringen.

Denken macht Spaß!

Unser Vorschlag: ein Vertrag mit sich selbst. So ein Vertrag schafft Freiräume im Alltag. Und macht das gute Leben für alle möglich.

Vertrag mit mir selbst

Gehen wir neue Wege, die unser Leben bereichern.

Ich verpflichte mich gegenüber mir selbst:

- Bei einem Alltagsgegenstand werde ich recherchieren, welche Beziehung die Benutzung dieses Gegenstands zum Leben meiner Nächsten in den von Armut betroffenen Ländern hat: Arznei, Handy, Fleisch, Jeans, Kaffee, Freizeit ...
- Ich werde mir bewusst die Freiheit nehmen, mehr zu genießen und weniger zu schaden: Brauche ich diesen Gegenstand? Was will ich wirklich? Was möchte ich in meiner Lebenszeit tun?
- Ich setze ein Zeichen und unterstütze plan:g im Bemühen um partnerschaftliche Veränderung.
- Von Berührung erzählen: Ich spreche mit mindestens drei Menschen über meine Veränderung.

Datum und Ort

Unterschrift

Unterschrift Zeuge/Zeugin

Berührung weitergeben: Wenn ich möchte, erhalte ich als Dankeschön für eine Spende einen nachhaltig produzierten Stift – und nehme den Stift zum Anlass, mich an meine Freiheit zu erinnern und anderen von der Entwicklungszusammenarbeit im Gesundheitssektor zu erzählen.

Vervielfältigung erwünscht!

Stifte spielen in der Lepra-Erkennung eine wichtige Rolle. Mit einem simplen Test kann man feststellen, ob und wo der Patient Anzeichen einer Lepra-Erkrankung hat. Mit einem Stift berührt die Ärztin oder der Arzt auffällige Flecken auf der Haut. Wir können uns berühren lassen: Nehmen wir die Beziehungen zwischen uns und dem Leben unserer Nächsten anderswo wahr.

Spenden-Service

Telefon: 05574 623 888

spenden-service@plan-g.at

www.plan-g.at



Partnerschaft für
globale Gesundheit



TEL.: +43 5574 623 888

FAX: +43 5574 623 88-4

informationen@plan-g.at

Hypo Landesbank Vorarlberg

IBAN: AT89 5800 0000 2222 2228

BIC/SWIFT: HYPVAT2B

Steuerabsetzbar unter

Reg.Nr. SO2428